

Ines Ruf lief sich in Baden auf Rang zwei

Meisterschaften des Leichtathletik-Kreises Kehl

Schutterwald (s). Damit alles reibungslos verläuft, hatte sogar der Regen eine Pause eingelegt, und der LFV Schutterwald konnte eine gelungene Veranstaltung bei den »kleinen Kreismeisterschaften« der Schüler des Leichtathletikkreises Kehl präsentieren. Obwohl die Veranstaltung auf den Dienstagabend gelegt worden war, waren 262 Teilnehmer in Schutterwald, um die Kreismeister in den Schülerklassen auf den Mittelstrecken, über 300 m sowie im Hoch-, bzw. Stabhochsprung zu ermitteln.

Etliche Teilnehmer waren bereits am Samstag zuvor bei den Hanauerland-Spielen am Start, doch wer bei diesen Müdigkeit erwartet hatte, wurde vom Gegenteil überzeugt. Es gab sogar sehr gute Leistungen in zudem großen Feldern. Das größte Teilnehmerfeld gab es bei den neunjährigen Mädchen über 800 m, wo 21 Kinder um den Titel liefen. Nicht viel weniger beliebt war der Hochsprung. Insgesamt waren 54 C-Schülerinnen und Schüler am Start.

Flott waren nicht nur die Organisation durch das Team um Gerhard Böhle, sondern auch die Läufe auf der Bahn. Über 300 m überzeugte vom

LFV Schutterwald Ines Ruf (W14) mit 44,42 Sekunden, womit sie sich auf den zweiten Platz der badischen Bestenliste vorarbeitete. Martin Gabel wurde über die gleiche Distanz in 40,19 Sekunden Zweiter. Über 800 m galt es für Starter Christoph Rösch etliche Zeitläufe ins Rennen zu schicken. Dabei belegten die 13-jährige Britta Gabel in einem schnellen Rennen mit 2:44,42 Minuten Platz drei, und Laura Braun (W 10) und Constanze Käger (W8) jeweils Platz zwei.

Eine halbe Stadionrunde mehr, und damit 1000 m, hatten die Jungs zurückzulegen. Hier gab es für den LFV mit Lukas Kupferschmidt und Nicolas Glasow zwei Meistertitel. Im Hochsprung der zehnjährigen Jungs holte Jan Kernberger mit 1,20 m einen weiteren Titel.

Hoch hinaus ging es im Stabhochsprung. Die 15-jährigen Martin Gabel und Simon Schulz meisterten jeweils 2,50 m. Martin Gabel hatte weniger Fehlversuche und wurde somit Kreismeister.

Am 21. Juli werden in Schutterwald die »großen Kreismeisterschaften« über die noch fehlenden Disziplinen ausgerichtet.